



Vollwertkost für die Rebe

Monokultur ist keine Lösung: Wo nur Weinreben wachsen, sind die Böden oft stark verdichtet und die Reben können nur wenige Nährstoffe aufnehmen. Tatsächlich brauchen sie Vollwertkost statt Fastfood. Die richtige Begrünungsmischung besteht aus ein- und mehrjährigen Pflanzen mit unterschiedlichen Wurzeltiefen. Sie verbessern die Fruchtbarkeit des Bodens und lockern ihn auf. In dieser Umgebung können auch die Weinreben Nährstoffe in der nötigen Menge aus dem Boden aufnehmen. Und die Grün- und Blühpflanzen bieten mit ihren Blüten, Blättern und Wurzeln ganzjährig Nahrung und Lebensraum für Nützlinge.

Wichtige Leguminosen in Weinberg

Abb.1 Klee, Abb.2 Wicke,
Abb.3 Esparsetten